



eva

Evangelische Schule St. Marien
Neubrandenburg

Evangelische Schule St. Marien

Schuljahr 2010/2011 Schulinfo 3

Termine

16.12.10	18.00	Weihnachtskonzert/-singen
20.12.10	11.00-13.00	Eislaufen MG
21.12.10	09.00-11.00	Eislaufen OG
22.12.10	8.30	Weihnachtssingen/Gottesdienst; der Schultag endet für alle Schüler 12.00 Uhr
23.12.10-02.01.11		Weihnachtsferien
10.01.-14.01.11		Abschlussfahrt 10. Jahrgang
11.01.11		Infoabend 5. und 7. Jahrgang
13.01.11		Musical-Fahrt
15.01.11		Tag der offenen Tür
17.01.-21.01.11		Projektwoche 7M
21.01.11	17.00-21.00	französische Filmnacht für MG
24.01.-28.01.11		Projektwoche 7G
28.01.11		Exkursion 9. Jahrgang (Berlin)

Wenn Sie etwas über unser Schulinfo veröffentlichen möchten, bitte ans Schulbüro wenden. Verantwortlich: K. Müller (k.mueller@evs-nb.de)

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 19.01.11

Weihnachtszeit – eine Zeit des Innehaltens und des Nachdenkens?

Am Ende eines wieder ereignisreichen und für unsere Schule sicherlich auch guten Jahres genießen wir jetzt die ruhige Advents- und Weihnachtszeit. Tatsächlich? Wenn man sich im Dezember mit Menschen verabreden möchte, fällt es schwer, einen gemeinsamen Termin zu finden – viele stöhnen: Weihnachtsfeier hier – Weihnachtsfeier dort; Auftritt von Kindern, Enkeln etc. hier – Jahresabschlusswettkämpfe/-turniere dort; Weihnachtsgeschenke besorgen; Weihnachtspost erledigen; Weihnachtsmärkte besuchen; karitative Aufgaben wahrnehmen und und und... - und auf der Arbeit steht meistens auch noch Jahresendstress mit Jahresabschlüssen bzw. Planungen für das folgende Jahr an. Wer hat also in der Vorweihnachtszeit tatsächlich Zeit, Zeit zum Nachdenken z.B. über den Sinn dieser Zeit oder Zeit für die Kinder oder einfach Zeit für entspannte Gespräche oder Diskussionen? Oder sollte man sich lieber fragen, wer sich diese Zeit tatsächlich nehmen kann? Wenn Weihnachten inzwischen von vielen in erster Linie als ein Fest des Schenkens wahrgenommen wird, so wünsche ich uns allen die notwendige Kraft, um uns selbst und unseren Nächsten einfach einmal Zeit zu schenken: Zeit zum Vorlesen, Zeit zum Spielen, Zeit zum Nachdenken und für entspannte Gespräche über „Gott und die Welt“ (im wahrsten Sinne des Wortes), Zeit für Freundlichkeit und Aufmerksamkeit gegenüber unseren Mitmenschen, einfach Zeit zum Beisammensein mit uns wichtigen Menschen, oder Zeit für Dinge, die uns gut tun. All das kostet nichts und kann uns und allen anderen in unserem Umfeld mehr geben, als es viele materielle Geschenke je tun könnten. Versuchen wir es doch einfach einmal! In diesem Sinne wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Schule schöne und erholsame Ferien und allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2011. Ihr Martin Seffner

Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien

Bevor wir am 22.12.10 in die Weihnachtsferien starten, trifft sich die Schulgemeinschaft um 8.30 Uhr zum Schulgottesdienst in der Johanniskirche. Die Unter- und Mittelgruppen gehen um 8.00 Uhr mit ihren Stammgruppenlehrern zur Kirche, die Obergruppen treffen sich dort pünktlich um 8.20 Uhr. Eltern sind herzlich eingeladen! Anschließend haben die Stammgruppen bis um 12.00 Uhr Zeit das Jahr gemütlich in den Stammgruppenräumen ausklingen zu lassen. Ab 12.00 Uhr heißt es dann: Fröhliche Weihnachtsferien! (G. Panner)

Neue Kollegin

Ich bin Sári Kalz und bin 18 Jahre alt. Ich komme ursprünglich aus Berlin, bin aber vor etwa 5 Jahren nach MV gezogen. Hier habe ich dieses Jahr den Realschulabschluss an der Realschule Blankensee bestanden. Meine Hobbys sind Reiten, Feuershows und Walkacts. In diesem Schuljahr (bis August 2011) werde ich an der Evangelischen Schule Neubrandenburg mein Freiwilliges Ökologisches Jahr absolvieren. Ich werde in den Bereichen Gartenbau und Gestaltung, sowie im NaWi-Unterricht tätig sein. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Lehrern und Schülern. Liebe Grüße



Platz für Neues

Vor einigen Jahren entstand im Zuge der Neugestaltung des Hauses 2 eine Schulbibliothek. Durch eine Spende und in vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit wurden Bücher und Spiele angeschafft und die Räume wurden gemütlich eingerichtet. Betreut wurde die Bibliothek im Ehrenamt durch viele fleißige Helferinnen, die teilweise von Beginn an dabei waren. Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön dafür!

Im Laufe der Zeit hat sich herausgestellt, dass das Bedürfnis nach Bewegung, nach Gesprächen und Spielen bei den Kindern in den Schulpausen größer ist als das Bedürfnis nach ruhigen Plätzen, an denen gelesen werden kann.

Am 18.11.10 fand ein Treffen mit der Bibliotheksgruppe und Frau Panner statt. Die Betreuer der Bibliothek, Lehrer und Erzieher haben die gleichen Beobachtungen gemacht und nun galt es zu überlegen, ob das Raumangebot, das wir im Haus 2 haben, nicht noch effektiver genutzt werden könnte. Die Bibliothek wird es ab dem Januar 2011 nicht mehr geben. Der Bücher- und Spielebestand wandert in den Hort, den Schulclub und die Nachschlagebücher werden voraussichtlich im Haus 2 einen festen Platz finden, damit sie für den Unterricht weiterhin zur Verfügung stehen.

Für die Nutzung der frei werdenden Räume im Haus 2 gibt es verschiedene Ideen. Gegenwärtig wird geprüft, ob die Räume für die Erweiterung des Essenraums oder die Einrichtung eines Werkraums genutzt werden können. (G. Panner)

Das Evaluationsteam informiert

Nach den ersten Informationen in der DB am 24.11. vom 1. Treffen nun einige weiterführende Informationen: Dem E-Team gehören an: von Seiten der Elternschaft Fr. John, Fr. Zorc, Fr. Wegner, Hr. Becker; von Seiten des Beirates Fr. Henniges; vom Hort Fr. Engel; von den Schülern Thea Trösch, Friederike Wenda und Lukas Pingel, aus dem Kollegium Fr. Duwe, Fr. Gerlieb, Fr. Look, Fr. Springborn, Hr. Mieth. Der Freitag – 03.12. – war extrem anstrengend. Das Team musste sich durch die Theorie der einzelnen Evaluationsschritte „durchkämpfen“. Es ist von jedem nachvollziehbar, dass am Freitag gegen Abend bei einigen die Konzentration nachließ. Am Sonnabend – 04.12. – waren alle wieder voll motiviert, da die Aussicht auf konkrete Aufgaben alle beflügelte. Wie bisher gewohnt war die Arbeit konstruktiv, eine teilweise kontrovers geführte Diskussion – an der sich alle rege beteiligten – mündete zum Schluss in einem gemeinsam getragenen Konsens. Die Dimension HOFFNUNG wird als erste bearbeitet, Bildung folgt im Anschluss bzw. in einigen Punkten parallel. Die ersten Aufträge wurden vergeben – vielleicht nicht ganz richtig: Einzelne Teammitglieder haben sich diese selbst ausgewählt. Also bitte nicht wundern, wenn plötzlich ein oder mehrere E-Team-Mitglieder vor einem stehen und um ein Gespräch oder anderweitige Unterstützung bitten. Herr Muuß-Merholz war wie schon bei der Auftaktveranstaltung ein sehr umsichtiger Moderator. Seine Einschätzung vom 2. Treffen: Es wurde sehr viel geschafft, was ihm am Sonnabend Abend selbst nicht so richtig bewusst war. Ist dies jedoch ein Beleg dafür, dass alle Mitglieder des Teams an der Sache sehr interessiert sind, diese vorantreiben möchten, um unsere Schule weiter voranzubringen. Ich bin auf jeden Fall auf das nächste Treffen im Januar gespannt. (Kordinator Jürgen Franke)

Elternbefragung durch die Schulstiftung

Unabhängig von der inzwischen gestarteten internen Evaluation an unserer Schule führt unser Schulträger, die evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpommern und Nordelbien, eine Elternbefragung durch. Als Schule sind wir gebeten worden, diese Befragung durch Ausgabe und Einsammeln der Fragebögen zu unterstützen, was wir selbstverständlich gerne übernehmen. Ihre Kinder erhalten über die Stammgruppenlehrkräfte in den nächsten Tagen die Fragebögen und wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie die ausgefüllten Bögen bis zum 20.12.2010 über die Stammgruppenlehrkraft wieder in der Schule abgeben würden. (M. Seffner)

Das White Horse Theatre war zu Gast an der EVA...

und alles war perfekt: die Organisation, die Schauspieler, die Stimmung, das Wetter. Bei strahlendem Sonnenschein am 30.11.2010 führte das englischsprachige Theaterquartett zwei verschiedene Stücke vor, die sich sowohl vom äußeren Erscheinungsbild als auch vom sprachlichen Anforderungsniveau deutlich voneinander abhoben. Eines war jedoch gleich: die tollen schauspielerischen Leistungen des Quartetts, ihre Fähigkeit, das Publikum einzubeziehen, die aussagekräftigen Bühnenbilder, die auf das Lernniveau abgestimmten lebensnahen Inhalte der Stücke sowie jungen Leute, die auf uns jungen Menschen für positiven Nebeneffekt für „man versteht mehr als möchten wir uns recht Horse Theatre bedanken Sie wieder einmal



die Begeisterung der vier übergang. Theater von junge Menschen, mit dem unsere Englischlerner: man denkt!“ Für all das herzlich beim White und würden uns freuen, einladen zu dürfen.

Unsere Schulgemeinschaft ist begeistert! Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle an Herrn Bönsch richten, der für die Ausgestaltung der Aula verantwortlich war, an Frau Panner für die Herausforderung, den Stundenplan für diesen Tag zu organisieren und an Frau Voelsch, die die Fotos machte. (J. Duwe)

The Slug in the Shoe

There are two families, a woman with her daughter Megan and a man with his son, Luke. The boy thinks that girls are stupid and the girl thinks that boys are stupid. But the woman Nina loves the man, Jake, and Jake loves Nina, but the children try to separate them. The children play tricks on their parents like using a stink bomb and putting vinegar in the wine. They even put a slug in Nina's shoe! Later Megan is locked out of her flat. She must hide in Luke's bed. In the morning the parents find them. In the end they all like each other. (Hannah Jäckle, 6. Kl. H3)

Kritik White Horse Company „Two Gentleman“

Das Theaterstück hat mir sehr gut gefallen. Da es mich mit guter Aussprache und leicht verständlichen Schauspielern haben ihre. Aber auch mit wenig man dem Verlauf des bemerkenswert, dass die in andere Rollen geschlüpft hätte ich nie geglaubt, dass geschrieben und komponiert hatten. Sie hatten zwar da Stücke von Shakespeare als Vorbild, aber trotzdem finde ich es eine große Leistung, wie sie es vorgespielt haben. Es hat sich also mehr als gelohnt dieses Stück anzusehen. (David Scholz)



Wörtern überzeugt hat. Die Rollen sehr gut gespielt. Bühnenbildgestaltung konnte Stückes folgen. Ich fand es vier Schauspieler so schnell sind. Während des Stückes sie es größtenteils selbst

Hochsprungwettkampf

Am 17.11.2010 gingen 18 Schüler und Schülerinnen des 9. Jahrgangs zum Hochsprungwettkampf in „das andere Gymnasium“. Der Wettkampf begann um 8:30 Uhr mit einem Zweifelderballspiel und endete um 11 Uhr mit der Siegerehrung. Die Veranstaltung ging dann weiter mit dem Einspringen. Wonach die Sportler entscheiden konnten, bei welcher Höhe sie einstiegen. Es war ein spannender Wettkampf auf der Seite der Jungen, denn diesen waren mit sehr guten Springern vertreten. Richard Walther siegte dann mit einer Höhe von 1,60 m. 20 cm darunter siegte Anna Olbert und holte somit auch Gold für die EVA. Den Gesamtsieg und den Wanderpokal holte sich unsere Schule dann auch zwar knapp, aber verdient. Alles in allem war es ein fairer und spannender Wettkampf mit viel Freude und Spaß. (Anna Olbert)

Zweifelderballturnier

Viel Spaß am Spiel hatten rund 100 Schüler, Eltern und Lehrer unserer Schule beim traditionellen Zweifelderballturnier. Es wurde mit großem Einsatz gespielt und mitgefebert. Schauplatz war zum wiederholten Mal die Sporthalle der Fachhochschule. Für mich ist es immer wieder schön, zu erleben wie die Kleinen und Großen gemeinsam um den Sieg streiten und so viele Zuschauer die Spieler unterstützen. Auf das Turnier im nächsten Jahr freuen sich sicher schon alle. (A. Uxa)

Filmnacht

Am Freitag, den 21.01.2011 um 17 Uhr startet unsere erste Filmnacht im Schulclub. Geguckt wird die französische Komödie „Willkommen bei den Sch'tis“. Dazu bereiten wir ein passendes französisches Essen vor, wie z.B. Crêpes, Baguette mit Käse und Mousse au chocolat. Im Anschluss findet eine Gesprächsrunde rund um Frankreich statt, zu der wir die Französin Marie-Amina herzlich eingeladen haben. Voraussichtliches Ende wird um 21 Uhr sein. Der Abend richtet sich an alle 4.-6. Klässler, die Lust und Freude an so einer Filmnacht haben. Wir bitten die Schüler, sich bis zum 07.01.2011 bei uns, Lena und Laura, im Schulclub anzumelden. Wir freuen uns auf euch!

Dreikönigstag

Liebe Eltern, am 6. Januar 2011 werden die Stammgruppen "Heidelbeerklöße" und "Simpsons" die Sternsinger in Neubrandenburg unterstützen. Der Dreikönigsverein in Mecklenburg Vorpommern führt traditionell seinen Benefizabend in der Stadthalle mit vielen Ehrengästen, in diesem Jahr auch Frau Angela Merkel, durch. Vorher findet am Nachmittag um 15.00 Uhr eine Veranstaltung im Marktplatzcenter statt. Wir werden zu beiden Veranstaltungen auftreten und freuen uns auf den Dreikönigstag. (M. Gerlieb und M. Kloß)

EVA geht ins Theater

EVA geht ins Konzert

Die Grundidee dieses Projekt besteht darin, unsere Kinder einmal im Jahr ins Konzert, ins Schauspiel oder/und ins Musiktheater zu locken, wobei sie selbst entscheiden können, wo sie hingehen möchten, natürlich können sie sich auch für zwei oder für alle drei Angebote entscheiden. Außerdem dürfen sie entscheiden, ob sie ihre Eltern mitnehmen möchten oder nicht.

Ablauf wird diese Idee wie folgt:

Am 7. Januar werden die Dramaturgen der Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz in der Schule allen Kindern die einzelnen Produktionen inhaltlich vorstellen und sie hoffentlich begeistern.

Wir haben folgende Angebote:

Sonntag, 20. Februar, 16 Uhr, Landestheater Neustrelitz

La Cage aux Folles - Ein Käfig voller Narren

Musical von Jerry Herman

Freitag, 8. April, 19:30 Uhr, Schauspielhaus Neubrandenburg

Der Widerspenstigen Zähmung

Komödie von William Shakespeare

Donnerstag, 10. März, 19:30 Uhr, Konzertkirche Neubrandenburg

7. Philharmonisches Konzert

Kooperation mit der jungen norddeutschen Philharmonie

Modest Mussorgski: Eine Nacht auf dem Kahlen Berge

Peter Tschaikowski: Klavierkonzert b-Moll op. 23

Igor Strawinski: Le Sacre du Printemps

Von jedem Theaterstück/Konzert bekommen die Kinder einen Flyer mit nach Hause, so dass Sie in Familie am Wochenende noch einmal gemeinsam überlegen können, wohin es denn gehen soll. Am Montag, dem 10. Januar, würden die Stammgruppenlehrer die Schüler abfragen, wo jeder mit wie vielen Personen hingehen möchte.

Wenn es nach einer Vorstellung bzw. nach dem Konzert Gesprächsbedarf gibt, ist dies natürlich möglich und kann ganz einfach mit mir abgesprochen werden. Wir wären darüber sehr glücklich. Es ist durchaus vorstellbar, dass dazu auch ein Schauspieler oder Sänger bzw. Musiker mitkommt.

Wichtig ist, dass dies ganz normale Vorstellungen aus dem laufenden Spielplan sind, also keine Schulkonzerte und ebenso zu ganz normalen Vorstellungszeiten. Die Orte Schauspielhaus Neubrandenburg und Konzertkirche Neubrandenburg dürften kein Problem sein. Für die Fahrt ins Landestheater Neustrelitz möchte ich Kinder, Eltern und Lehrer bitten, sich zu Fahrgemeinschaften zu organisieren.

Der Preis beträgt pro Besucher (ganz gleich ob Kind oder Eltern oder Lehrer) 6 €
Natürlich wäre es schön, auch recht viele Lehrer gewinnen zu können.
Scheuen Sie nicht, mich bei weiteren Fragen anzurufen: 0395 5699821 oder eine
Mail zu schicken: mkoeplin@landestheater-mecklenburg.de. Ich würde mich sehr
freuen, wenn es uns gemeinsam gelingen würde, auf diesem Wege einige unserer
Kinder fürs Theater bzw. für Konzerte zu begeistern. (M. Köplin)

Schoolfactory - hör mal wer da hämmert!

Liebe Eltern, unsere Schule beteiligt sich erstmalig in diesem Jahr an der „Schoolfactory“ der Stadt Neubrandenburg. Diese Veranstaltung ist für **alle Schüler des siebenten Jahrgangs** gedacht und beinhaltet eine Woche praktischer Arbeit in den ehemaligen Räumen des Anderen Gymnasiums (Stavenhagener Straße 52). Die vier Neubrandenburger Unternehmen Fahrtec, Stadtwerke, Webasto und die Ausbildungswerkstatt der Luftwaffe Trollenhagen stellen Material und Werkzeuge zur Verfügung und geben den Schülern einen Einblick in die verschiedenen Gewerke der **Holzverarbeitung, Metallbearbeitung und Elektrotechnik** (Bauen von Schaltkreisen). Die Arbeitszeit umfasst den Zeitraum von **8.00 – 14.00 Uhr** und die Schüler werden von Fachleuten der ABG und Auszubildenden der jeweiligen Unternehmen betreut. Entstandene Werkstücke können die Jugendlichen mit nach Hause nehmen. Folgende Zeiten stehen uns zur Verfügung:

1. Woche für die Stammgruppen 13 (Fr. Uxa), 14 (Fr. Jürges) **17. bis 21.01.2011**
2. Woche für die Stammgruppen 15 (Hr. Saeger), 16 (Fr. Bolle) **24. bis 28.01.2011**.
In der ersten Januarwoche nach den Weihnachtsferien erhalten die Schüler eine konkrete Einführung und Belehrung von den verantwortlichen Fachkräften. Die Termine werden noch rechtzeitig bekanntgegeben und liegen in der Unterrichtszeit während des AWT-Unterrichtes. (A. Kersten-Steinbach)



Die Siegerin des Bibo-Gewinnspiels steht fest...

und sie heißt ... **Anna-Sophie Kerkau**. Unsere Glücksfee ermittelte sie unter allen richtigen Einsendern. Wie alle anderen Teilnehmer fand sie die richtige Lösung, die lauten musste: **Taschenatlas der Physiologie**. Anna-Sophie kann sich somit auf den Preis unseres Gewinnspiels freuen. Herzlichen Glückwunsch! Alle anderen Teilnehmer haben noch in der Endauslosung am Schuljahresende eine Chance zu gewinnen, denn alle Teilnehmer aus allen Gewinnspielen erhalten hier noch einmal eine Gewinnmöglichkeit. Die zweite Runde unseres Gewinnspiels beginnt im Januar und wieder sind alle dazu aufgerufen, daran teilzunehmen! (J. Jürges)



Der neue Kalender unserer Eva für 2011 ist da!

Die mit den Bestellzetteln in allen Stammgruppen reservierten Exemplare gehen direkt an die Stammgruppenlehrer. Einige wenige Exemplare werden zum Weihnachtssingen am 16. Dezember 2010 noch im Haus 4 zum Preis von 4 Euro in den freien Verkauf gebracht. Die Schüler und Schülerinnen der Obergruppen haben mit ihren Lehrerinnen im Fach Kunst und Gestaltung Malereien mit Landschaften und Stillleben, großformatige Gruppenarbeiten als Kratz-, Tropf- und Spachteltechnik, Holzschnitte, Kreidezeichnungen und Grafiken angefertigt, die sowohl die Auseinandersetzung mit klassischen Motiven als auch mit der Moderne wiedergeben. So wünschen die Schüler der Obergruppen, Frau Kersten-Steinbach und ich allen Betrachtern unserer Monatsblätter Lebensfreude und Kunstgenuss durch das Jahr 2011. (G. Heide)

Aktuelles vom Förderverein

Auf unserer Mitgliederversammlung im Oktober haben wir einige wichtige Dinge besprochen. Zum einen haben wir die Ergebnisse unserer Umfrage aus dem letzten Jahr diskutiert.

Zum anderen haben wir Teile des Vorstandes neu gewählt. Außerdem haben wir eine Beitragsänderung beschlossen sowie festgelegt, dass nach einer bestimmten Zeit der Nichtzahlung von Mitgliedsbeiträgen ein automatischer Kündigungsmechanismus greift. Näheres dazu ist in unserem Protokoll nachzulesen, welches über die Internetseite der Schule abgerufen werden kann. Für zwei Veranstaltungen der Schule suchen wir interessierte Personen und Mitglieder, die sich organisatorisch in die Vorbereitung und Durchführung mit einbringen wollen. Das ist zum einen unser Weihnachtskonzert am 16.12.2010, zu dem wir Unterstützung für die Durchführung des Verkaufs von Merchandisingartikeln benötigen. Darüber hinaus wollen wir Frau Dombdera langfristig in der Vorbereitung der nächstjährigen EVA Entdeckertour unterstützen. Alle Interessierten können sich gerne bei Herrn Becker melden. (U. Becker)

Wettbewerb:

Der „Schulförderpreis“ des Fördervereins der Evangelischen Schule St. Marien Neubrandenburg

„Tue Gutes und rede darüber“. - Gemäß diesem Motto haben in diesem Schuljahr die Schüler der EVA erstmals die Möglichkeit einen Preis für ihr gesellschaftliches Engagement zu erhalten – verliehen vom Förderverein der Evangelischen Schule. Wir wissen, dass viele Schüler sich persönlich für die Schule, für andere Menschen oder gemeinnützige Belange einsetzen. Dieses Engagement möchten wir mit dem Schulförderpreis würdigen und fördern.

Bewertet wird mittels zweier Gewinnkategorien: Zum einen sollen Initiativen von Stammgruppen der Schule ausgezeichnet werden und zum anderen die Initiativen von einzelnen Schülern bzw. kleineren Schülergruppen. Die Teilnahme am Wettbewerb kann durch eine aktive Bewerbung der Stammgruppen bzw. Schüler/Schülergruppen selbst erfolgen oder aber auch durch Vorschlägen durch andere Personen z.B. Mitschüler, Eltern, Lehrer, etc. Wenn du z.B. Senioren im Pflegeheim besuchst, die Homepage der Schule mitgestaltest, Musik im Hospiz machst oder ihr euch um eine bedrohte Insektenart kümmerst, all dies kann gewinnen. Einzige Bedingung: Das Engagement darf nicht Teil des Unterrichts sein.

Neben einer offiziellen Urkunde winken attraktive Preise im Gesamtwert von ca. 500,- €. Als Stammgruppe könnt ihr beispielsweise einen Kinonaufenthalt in Berlin gewinnen. Für das Engagement Einzelner/kleiner Gruppen möchten wir besonders im Sinne eines Förderpreises neben einem thematisch passenden Sachpreis auch Gelder vergeben, um das Vorhaben auch zukünftig weiter zu unterstützen. Bewerbungsschluss ist der 1. Mai 2011. Das heißt, du bzw. ihr habt auch noch Zeit euch ggf. ein eigenes Projekt zu überlegen und euch mit diesem zu bewerben. Zum Ende des Schuljahres werden dann die Preisträger offiziell bekannt gegeben. Bitte schickt eure Bewerbung mit einer Projektbeschreibung (gerne ergänzt durch weitere Informationen z.B. Fotos, Flyer, Verweise auf Internetseiten, usw.) per E-Mail an foerdereverein@evs-nb.de oder auf dem Postweg an: Verein zur Gründung und Förderung der Evangelischen Schule Neubrandenburg e.V., Schulstraße 3a, 17033 Neubrandenburg.

Mit weiteren Informationen stehe ich euch, Nicolas Mantseris, als Vorstandsmitglied des Fördervereins der Evangelischen Schule auch gerne auch telefonisch unter 0176-22850434 zur Verfügung. Wir freuen uns auf eure Bewerbungen. Redet über das, was ihr Gutes tut! (Nicolas Mantseris)

Fr. Normann und das Fundraising informieren: Aktuelle Unterstützer

Für die großzügige Unterstützung unserer Schule bedanken wir uns ganz herzlich bei:

Familie Lutz	Für die Spende von 20,- € in EVAs Spendenlädchen für den Kauf eines Notenständers für den Hortchor (September 2010)
Frau Quade	Für die Spende von 50,- € in EVAs Spendenlädchen für den Kauf eines neuen Radiorecorders für die Stammgruppe von Frau Look (September 2009)
Familie Gramse	Für die Spende von 50,- € in EVAs Spendenlädchen für den Kauf eines neuen Radiorecorders für die Stammgruppe von Frau Garbe (September 2009)
Frau Bandelow	Für die Spende von 10,- € in EVAs Spendenlädchen für den Kauf von Lavendelpflanzen für die Schulhofsanierung (September 2010)
Familie Becker	Für die Spende von 10,- € in EVAs Spendenlädchen für den Kauf von Lavendelpflanzen für die Schulhofsanierung (September 2010)
Frau Kulow	Für die Spende von 48,- € in EVAs Spendenlädchen für den Kauf von Rankpflanzen für die Schulhofsanierung (September 2010)
Familie Puchta	Für die Unterstützung der Schulhofsanierungsarbeiten durch Metallmaterialien im Wert von ca. 50,- € (Oktober 2010)
Dr. Gabriele Geidner-Wohlrab	Für die erneute Spende von 160,- € zugunsten der Evangelischen Schule im Oktober 2010
Familie Stange	Für 100,- € im Oktober 2010 - (Quadratmeterpaten – 2 x Gold)
Familie Dlesk	Für die Spende von 50,- € in EVAs Spendenlädchen als ersten Anteil für den Kauf einer Waschmaschine (November 2010)
Buchhandlung Evelin Maaß Pasewalk	Für die Spende von zahlreichen Fachbüchern für die weitere Ausstattung der Schulbibliothek in der Neustrelitzer Straße (Nov. 2010)
Familie Bandemer	Für 350,- € im November 2010 - (Quadratmeterpaten – 7 x Gold)
Familie Wallmeier	Für 50,- € im November 2010 - (Quadratmeterpaten – 1 x Gold)
Stammgruppe „Die Simpsons“ v.Fr. Gerlieb	Für ca.60,- € im November 2010 – (Quadratmeterpaten – 1 x Gold)
Stammgruppe „Die Regenbogengruppe“ von Frau Meier	Für 50,- € im November 2010 – (Quadratmeterpaten – 1 x Gold)
Familie Bandemer	Für 350,- € im November 2010 - (Quadratmeterpaten – 7 x Gold)
Gartengestaltung Stilblüte Jana Meiner	Für die ersten Pflasterarbeiten auf dem ersten Teilsanierungs-stücks des Schulhofes in der Schulstr. (Dez. 2010)

Die erste Schulwaschmaschine ist schon greifbar!

Wie Sie vielleicht wissen, plant die Schule die Anschaffung einer Waschmaschine, um regel-mäßig Textilien, wie Kostüme, Sporttrikots, Decken, Kissen, Handtücher etc. der Schüler waschen zu können. Dazu haben wir sie als Spendenartikel in EVAs Spendenlädchen aufgenommen (www.evas-spendenlaedchen.de), wo Sie auch weitere Infos dazu finden. Familie Dlesk aus Neubrandenburg hat nun die ersten 50,- € für den Kauf einer Maschine gespendet. Nun fehlen uns noch weitere 6 Anteile á 50,- € bzw. insgesamt 300,- €. Bitte helfen Sie uns auch den restlichen Spendenbetrag einzunehmen, damit unsere Pädagogen die Schultextilien nicht mehr zu Hause waschen müssen, sondern dies einfach und bequem an ihrem Arbeitsplatz tun können. Alternativ würden wir auch gerne eine gebrauchte Waschmaschine in gutem Zustand nehmen. Vielen Dank für Ihre Hilfe! (C. Normann)

EVA-Weihnachtsgeschenke

Noch auf der Suche nach passenden und kreativen Weihnachtsgeschenken? Wir hätten da vielleicht etwas für Sie. Das Fanartikelsortiment der Schule bietet reichlich Auswahl an z.B. T-Shirts in verschiedenen Farbkombinationen für sie, ihn und die Kinder (neu auch mit EVA-Maskottchen für die Allerkleinsten), diverse Schulartikel, hochwertige Grußkarten, Tassen, den neuen Schulkalender, Schlüsselanhänger, Anstecker u.v.m. Gelegenheit zum Stöbern und Einkaufen haben Sie, wie auch im vergangenen Jahr, beim „Weihnachtskonzert“ der Schule im Erweiterungsbau in der Neustrelitzer Str. (am 16. Dez. 2010, Beginn um 18 Uhr). Der Förderverein wird dann mit seinem Verkaufsstand vor Ort sein. Und als neue Idee: Der „EVA-Spendengutschein“. Die Spende als Geschenkidee. Zum Geburtstag? Zu Weihnachten? Oder zum Jubiläum? Vielleicht verschenken Sie einen Spendengutschein für den guten Zweck? Wie das? Sie tätigen in einem selbstgewählten Wert eine Spende an die Schule und erhalten daraufhin einen Spendengutschein über gleichen Wert, den Sie dann verschenken können. Der Beschenkte kann dann (unter Angabe der Gutscheinnummer) im Wert des Gutscheins einen symbolischen "Einkauf" in EVAs Spendenlädchen (www.evas-spendenlaedchen.de) tätigen und ganz individuell entscheiden wie er die Schule unterstützen möchte. Ihre Familie, Freunde oder Geschäftspartner werden sicherlich begeistert sein von Ihrem Engagement! Der Gutschein kann unter www.evas-spenden-laedchen.de bestellt werden und im Schulbüro oder am Stand des Fördervereins beim Weihnachtskonzert gekauft werden. Vielleicht können Sie damit einem geschätzten Menschen eine Freude zum Fest machen und gleichzeitig die Evangelische Schule unterstützen. Wir würden uns darüber sehr freuen. (C. Normann)

Altschülerschaft

In diesem Jahr startete die Evangelische Schule mit ihrem neuen Projekt einer „Altschülerschaft“, die seit Oktober auch mit einem eigenen Auftritt auf den Schulinternetseiten vertreten ist: Unter www.evs-nb.de --> Partner --> Altschülerschaft oder direkt unter: www.evas-spendenaufuf.de --> Altschülerschaft. Es konnten bereits einige Materialien für die Gestaltung dieser Internetseite zusammengetragen werden, welche aber natürlich weiter ausgebaut werden soll. Diese Internetseite soll vor allem das Interesse der Ehemaligen wecken, ihnen Spaß und Lust darauf machen, öfter mal virtuell bei der EVA vorbeizuschauen - egal wo auf der Welt sie gerade sind! Über die Jahre soll so ein dichtes Netzwerk von ehemaligen EVA-Schülern entstehen, das der Schule auch nach Jahren verbunden bleibt. Von daher werden die Schüler auch regelmäßig zu Veranstaltungen der Schule eingeladen werden, wie z.B. dem Weihnachtskonzert oder dem Tag der offenen Tür. Die Schule hofft sehr, dass es mit der Zeit gelingt, die Altschülerschaft als traditionelle Institution der Schule zu etablieren und so den Kontakt zu den Ehemaligen zu bewahren. (C. Normann)

Die Evangelische Schule St. Marien bedankt sich!

Ein besonderes Grußwort sei zum Jahresabschluss an all jene gerichtet, die auch im zurückliegenden Kalenderjahr wieder in vielfältiger Art und Weise der Schule ihre Hilfe geschenkt haben! Gedankt sei den vielen Quadratmeterpaten, Sachspendern, Sponsoren wie auch institutionellen Förderern, die nach der Einweihung des Schulerweiterungsbaus auch die Fertigstellung der Außenanlagen des Hauses 4 im Sommer 2010 und einen Beginn der Schulhofsanierung in der Schulstraße ermöglicht haben! Wir danken auch allen anderen Spendern und Unterstützern des vergangenen Jahres ganz besonders, die bei vielen Projekten ihre Hilfe haben einfließen lassen. Gedankt sei auch den vielen ehrenamtlichen Helfern, die in der Tradition einer starken Schulgemeinschaft, auch in diesem Jahr wieder ihr Engagement in der Schule eingebracht haben. – Sei es bei den zahlreichen Veranstaltungen, bei der Gestaltung von Andachten, bei der begonnenen Schulhofsanierung in der Schulstr., im Schulelternrat, in der Bibliothek, im Hort, im Schulbeirat oder im Förderverein, wie auch bei den vielen kleinen Dingen im Schulalltag. All diese Menschen haben dazu beigetragen, dass auch im Jahr 2010 Schule und Schulkonzept wieder ein weiteres Stück ausgebaut und die Arbeiten an bestehenden Schwerpunkten und konzeptionellen Besonderheiten intensiviert werden konnten. Auch sie ebnen damit den Weg, damit aus „Geborgenheit Einzigartiges herausgefordert werden kann“! Lassen Sie uns auch im nächsten Jahr wieder gemeinsam anpacken und die Projekte der Schule voranbringen! Die Evangelische Schule St. Marien wünscht allen Freunden und Unterstützern der Schule eine besinnliche und gesegnete Weihnachtszeit wie auch einen guten Start in das neue Jahr 2011! (C. Normann)